

CORPORATE NEWS

JOST setzt erfolgreichen Wachstumskurs mit deutlich erhöhter Profitabilität fort

- **Umsatzwachstum erzielt:** Umsatz steigt um 2,6 % auf 330,4 Mio. EUR (Q2 2022: 322,0 Mio. EUR)
- **Bereinigtes EBIT wächst überproportional:** Bereinigtes EBIT um 16,3 % auf 37,3 Mio. EUR gesteigert (Q2 2022: 32,1 Mio. EUR)
- **Profitabilität stark erhöht:** Bereinigte EBIT-Marge steigt um 1,3 Prozentpunkte auf 11,3 % (Q2 2022: 10,0 %)
- **Bereinigtes Ergebnis je Aktie wächst deutlich:** Bereinigtes Ergebnis je Aktie um 20,0 % auf 1,80 EUR erhöht (Q2 2022: 1,50 EUR)
- **Free Cashflow verbessert sich signifikant:** Free Cashflow auf +20,3 Mio. EUR mehr als verdoppelt (Q2 2022: +9,2 Mio. EUR).
- **Positiver Ausblick für das Jahr 2023 bestätigt:** Umsatz und bereinigtes EBIT sollen im niedrigen einstelligen Prozentbereich gegenüber 2022 steigen. Die bereinigte EBIT-Marge soll sich gegenüber 2022 verbessern.

Neu-Isenburg, 14. August 2023. Die JOST Werke SE („JOST“), ein weltweit führender Hersteller und Lieferant von sicherheitsrelevanten Systemen für die Nutzfahrzeugindustrie, veröffentlicht heute den Zwischenbericht für das 2. Quartal 2023.

Joachim Dürr, Vorstandsvorsitzender der JOST Werke SE, sagt: „Die starken Ergebnisse des 2. Quartals 2023 unterstreichen die gute Marktposition von JOST weltweit. Wir konnten unsere operative Performance weiter verbessern und unsere Profitabilität gegenüber dem Vorjahr deutlich steigern. JOST gelang es, das bereinigte Ergebnis je Aktie im 2. Quartal 2023 um 20 % auf 1,80 EUR zu erhöhen. Ferner haben wir den Bau unseres neuen Produktionswerkes in Indien planmäßig vorangetrieben – ein wichtiger Meilenstein, der unsere Wettbewerbsposition in Asien-Pazifik-Afrika weiter stärken wird. Wir werden künftig weiterhin zielgerichtet investieren, um JOST als Lieferanten und Partner für unsere weltweiten Kunden noch attraktiver zu machen und um dabei unsere interne Effizienz und Profitabilität kontinuierlich zu heben.“

Umsatz- und Ergebniswachstum

JOST konnte den weltweiten Konzernumsatz im 2. Quartal 2023 um 2,6 % auf 330,4 Mio. EUR gegenüber dem Vorjahr steigern (Q2 2022: 322,0 Mio. EUR). Negative Währungseffekte haben das berichtete Umsatzwachstum im 2. Quartal 2023 gemindert; bereinigt um diese negativen Effekte ist der Konzernumsatz im 2. Quartal 2023

um 6,4 % gegenüber dem Vorjahr gewachsen. Unterstützt durch die starke Nachfrage für schwere LKW weltweit ist der Umsatz im Bereich Transport im 2. Quartal 2023 um 13,1 % auf 263,0 Mio. EUR deutlich gestiegen (Q2 2022: 232,6 Mio. EUR). Die Kaufzurückhaltung der Landwirte setzte sich jedoch fort, sodass der Umsatz mit landwirtschaftlichen Komponenten um 24,7 % auf 67,4 Mio. EUR zurückgegangen ist (Q2 2022: 89,4 Mio. EUR). Das bereinigte Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) wuchs im 2. Quartal 2023 um 16,3 % auf 37,3 Mio. EUR deutlich stärker als der Umsatz (Q2 2022: 32,1 Mio. EUR). Entsprechend verbesserte sich die bereinigte EBIT-Marge von JOST im 2. Quartal 2023 um 1,3 Prozentpunkte auf 11,3 % (Q2 2022: 10,0 %).

Europa

In Europa ist der Umsatz im 2. Quartal 2023 um 3,0 % auf 177,6 Mio. EUR gegenüber dem Vorjahr leicht zurückgegangen (Q2 2022: 183,1 Mio. EUR). Bereinigt um die negativen Währungseffekte ist der Umsatz im 2. Quartal 2023 lediglich um 0,6 % gegenüber dem Vorjahr gesunken. JOST konnte durch die gute Nachfrage nach LKW-Komponenten den Rückgang der Nachfrage nach landwirtschaftlichen Frontladern und Anhängerkomponenten nahezu kompensieren. Die Profitabilität in Europa ist im 2. Quartal 2023 gegenüber dem Vorjahr deutlich gestiegen, da sich die Stabilisierung der Lieferketten und die Reduktion der Frachtkosten, vor allem der Seefracht, positiv auf das operative Ergebnis ausgewirkt haben. So konnte JOST das bereinigte EBIT in Europa im 2. Quartal 2023 um 14,9 % auf 14,3 Mio. EUR überproportional zum Umsatz erhöhen (Q2 2022: 12,4 Mio. EUR). Die bereinigte EBIT-Marge verbesserte sich um 1,3 Prozentpunkte auf 8,1 % (Q2 2022: 6,8 %).

Nordamerika

In Nordamerika ist der Umsatz im 2. Quartal 2023 mit 98,2 Mio. EUR stabil auf einem hohen Niveau geblieben (Q2 2022: 98,8 Mio. EUR). Bereinigt um die negativen Währungseffekte ist der Umsatz um 1,7 % gegenüber dem 2. Quartal 2022 gestiegen. In Nordamerika hat die schwache Nachfrage nach landwirtschaftlichen Traktoren mit niedriger und mittlerer Leistung, überwiegend im Compact-Segment, den Absatz von Frontladern gegenüber dem Vorjahr reduziert. Diese Marktentwicklung konnte jedoch durch das starke Wachstum im Bereich Transport ausgeglichen werden. Das bereinigte EBIT stieg im 2. Quartal 2023 um 7,9 % auf 10,3 Mio. EUR ebenfalls stärker als der Umsatz (Q2 2022: 9,6 Mio. EUR) und die bereinigte EBIT-Marge verbesserte sich um 0,8 Prozentpunkte auf 10,5 % (Q2 2022: 9,7 %).

Asien-Pazifik-Afrika (APA)

Das starke Wachstum in Asien-Pazifik-Afrika (APA) setzte sich im 2. Quartal 2023 fort. Insgesamt ist der Umsatz von JOST um 36,1 % auf 54,6 Mio. EUR signifikant gestiegen (Q2 2022: 40,1 Mio. EUR). Bereinigt um die

negativen Währungsumrechnungseffekte stieg der Umsatz im 2. Quartal 2023 sogar um 49,8 % gegenüber dem Vorjahr. Die sehr gute Geschäftsentwicklung von JOST in Indien, der Pazifik-Region und Südafrika, kombiniert mit der langsam eintretenden Erholung des chinesischen Marktes, haben zu einem starken Anstieg des bereinigten EBIT um 30,9 % auf 11,0 Mio. EUR geführt (Q2 2022: 8,4 Mio. EUR). Die bereinigte EBIT-Marge belief sich dabei auf 20,1 % (Q2 2022: 20,9 %).

JOST steigert Konzerngewinn deutlich

Angetrieben durch die hervorragende operative Entwicklung verbesserte sich das Ergebnis nach Steuern im 2. Quartal 2023 um 28,6 % auf 20,9 Mio. EUR (Q2 2022: 16,2 Mio. EUR) und das Ergebnis je Aktie stieg auf 1,40 EUR (Q2 2022: 1,09 EUR).

Das bereinigte Ergebnis nach Steuern wuchs im 2. Quartal 2023 um 20,2 % auf 26,8 Mio. EUR (Q2 2022: 22,3 Mio. EUR). Das bereinigte Ergebnis je Aktie verbesserte sich ebenfalls um 20,0 % auf 1,80 EUR (Q2 2022: 1,50 EUR). Die Bereinigungen betreffen überwiegend nicht-operative bzw. nicht-liquiditätswirksame Sondereffekte aus Abschreibungen der Kaufpreisallokation.

Free Cashflow mehr als verdoppelt

Zum 30. Juni 2023 stieg das Eigenkapital der JOST Werke SE um 2,0 % auf 367,6 Mio. EUR (31. Dezember 2022: 360,2 Mio. EUR). Dieser Anstieg ist maßgeblich auf den starken Anstieg des Ergebnisses nach Steuern zurückzuführen, der die Minderung des Eigenkapitals aufgrund der Dividendenausschüttung in Höhe von 20,9 Mio. EUR kompensieren konnte. Insgesamt erhöhte sich die Eigenkapitalquote zum 30. Juni 2023 auf 37,2 % (31. Dezember 2022: 35,9 %).

Das Working Capital erhöhte sich unterproportional zum Umsatz um 2,4 % auf 251,0 Mio. EUR (Q2 2022: 245,2 Mio. EUR). Durch das höhere Geschäftsvolumen verbesserte sich das Verhältnis von Working Capital zum Umsatz der letzten zwölf Monate auf 19,3 % (Q2 2022: 21,2 %). JOST gelang es dabei, die Vorräte stark zu reduzieren. Dies wirkte sich positiv auf den Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit aus, der um +12,2 Mio. EUR auf +27,8 Mio. EUR gestiegen ist (Q2 2022: +15,6 Mio. EUR).

Dadurch bedingt stieg der Free Cashflow (Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit abzüglich Auszahlung für die Beschaffung von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten) auf +20,3 Mio. EUR (Q2 2022: +9,2 Mio. EUR), obwohl die Investitionen im 2. Quartal 2023 auf 7,5 Mio. EUR gestiegen sind (Q2 2022: 6,4 Mio. EUR). Hier spiegeln sich insbesondere die höheren Investitionen in das neue Produktionswerk in Indien wider.

Die liquiden Mittel beliefen sich zum 30. Juni 2023 auf 79,8 Mio. EUR und blieben trotz der Dividendenausschüttung im 2. Quartal 2023 gegenüber dem 31. Dezember 2022 nahezu stabil (31. Dezember 2022: 80,7 Mio. EUR). So ist die Nettoverschuldung um 0,9 Mio. EUR auf 196,5 Mio. EUR gegenüber dem 31. Dezember 2022 leicht zurückgegangen (31. Dezember 2022: 197,4 Mio. EUR). Diese Reduktion, kombiniert mit dem starken Anstieg des bereinigten EBITDA der letzten zwölf Monate, führte zu einer Verbesserung der Leverage-Ratio (Verhältnis zwischen Nettoverschuldung und bereinigtem EBITDA) auf 1,18x (31. Dezember 2022: 1,28x).

Ausblick bestätigt

In Anbetracht des sehr guten Geschäftsverlaufs in den ersten sechs Monaten 2023 bestätigt JOST seine Prognose für das Geschäftsjahr 2023. JOST erwartet, dass der Konzernumsatz im Jahr 2023 im niedrigen einstelligen Prozentbereich gegenüber dem Vorjahr steigen wird (2022: 1.264,6 Mio. EUR). Das bereinigte EBIT soll 2023 leicht überproportional zum Umsatz wachsen und sich dabei im niedrigen einstelligen Prozentbereich gegenüber 2022 erhöhen (2022: 123,8 Mio. EUR). JOST bestätigt sein Ziel, die bereinigte EBIT-Marge 2023 gegenüber dem Vorjahr zu steigern (2022: 9,8 %).

Diese Prognose wurde unter der Annahme aufgestellt, dass der Russland-Ukraine-Krieg sich nicht überregional ausweitet, und setzt ebenfalls voraus, dass keine unerwarteten längeren Werksschließungen bei wichtigen JOST Kunden oder Lieferanten stattfinden.

Der Zwischenbericht für das 2. Quartal 2023 steht unter <http://ir.jost-world.com/berichte> zur Verfügung. Die begleitende virtuelle Konferenz wird am 14. August 2023 um 11:00 Uhr MESZ stattfinden. Nach der Konferenz steht die Aufzeichnung auf der Webseite von JOST zur Verfügung.

Kontakt:

JOST Werke SE

Romy Acosta

Head of Investor Relations

T: +49 6102 295-379

romy.acosta@jost-world.com

Über JOST:

JOST ist ein weltweit führender Hersteller und Lieferant von sicherheitsrelevanten Systemen für die Nutzfahrzeugindustrie mit den Kernmarken JOST, ROCKINGER, TRIDEC und Quicke. Die international marktführende Position von JOST wird durch die starken Marken, die langfristigen, durch das globale Vertriebsnetz bedienten Kundenbeziehungen und durch das effiziente, wenig anlagenintensive Geschäftsmodell untermauert. Mit Vertriebs- und Fertigungsstätten in 26 Ländern auf sechs Kontinenten hat JOST direkten Zugang zu allen großen Herstellern von Trucks, Trailern und landwirtschaftlichen Traktoren weltweit sowie zu allen relevanten Endkunden in der Nutzfahrzeugindustrie. JOST beschäftigt weltweit derzeit über 3.600 Mitarbeitende und ist an der Frankfurter Börse notiert. Weitere Informationen über JOST finden Sie hier: www.jost-world.com